

	<p>Objekt: Auftragsbussole, 2. Hälfte 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk</p> <p>Inventarnummer: KK rosa 25</p>
--	--

Beschreibung

Auftragsbussolen, wie Kompass mit Peileinrichtung genannt werden, sind Instrumente, die zur Geländeaufnahme genutzt wurden. Ist die Bussole mittels des in der Mitte eingesetzten Kompasses eingenordet, wird durch das Visierlineal ein Geländepunkt anvisiert. An der Skala kann der Vermesser dann den Horizontalwinkel zwischen dem anvisierten Ort und der Nord-ausrichtung ablesen. Als letzter Schritt werden die gemessenen Winkel übertragen und so die Fläche zeichnerisch darstellt.

[Irmgard Müsch]

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, graviert und punziert

Maße:

H. 23,2 cm, B. 23,2 cm, D. (Kompass) 5,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1650-1690er Jahre

wer

wo Niederlande

[Zeitbezug] wann 1600-1699

wer

wo

Schlagworte

- Kompass
- Skala
- Vermessung
- Visierinstrument
- Wissenschaftliches Instrument